






Anschleichen

Informationen für Lehrpersonen



1/2

<p>Arbeitsauftrag</p> 	<p>Lernen von Anschleichtipps, Schätz-Wissen und weiteren Pfaditechniken für das Leben im Wald.</p>
<p>Ziel</p> 	<p>Die SuS kennen 5 Tipps, die sie korrekt einsetzen, um die mögliche Symbiose zwischen Natur und Mensch zu erkennen</p>
<p>Material</p> 	<p>Tipp-Blatt</p>
<p>Sozialform</p> 	<p>Plenum Einzelarbeit</p>
<p>Zeit</p> 	<p>60'</p>

Anschleichen

Tipps



2/2

Tipps zum Anschleichen

Vorbereitung

- Eure Kleidung sollte unauffällig und den Farben der Umgebung angepasst sein.
- Achtet darauf, dass ihr keine Sachen anzieht, die klimpern oder sonstige Geräusche verursachen (Schlüsselbund etc.).
- Der Weg sollte vorher definiert und einmal begangen werden, um sich darauf einzustellen und beim Anschleichen nicht auf Unvorhergesehenes zu stossen.

Anschleichen im Wald

- Bewegt euch nur gegen den Wind, damit die Tiere eure Witterung nicht aufnehmen können.
- Bewegt euch wie ein Indianer: leise! Am besten zieht ihr die Schuhe aus und bewegt euch nur in Socken.
- Bewegt euch nur in kleinen Gruppen – je mehr Personen gemeinsam durch den Wald schleichen, desto grösser ist der Lärm, der verursacht wird.
- Sucht natürliche Verstecke, z.B. Baumstämme, Höhlen, kleine Hügel etc.
- Markiert euren Weg im Wald unauffällig, damit ihr nicht verfolgt werden könnt, und nur mit Dingen, die im Wald zu finden sind (z.B. kleine Stöcke in Astgabel deponieren).
- Markiert euren Weg nicht am Boden – diese Markierungen könnten von anderen entfernt werden.
- Versucht, so oft wie möglich auf Steinen zu gehen, damit eure Witterung nicht aufgenommen werden kann.
- Am besten ist es, wenn ihr so oft wie möglich Flüsse oder kleine Bäche durchquert, um die Spuren und Gerüche zu verwischen.

Sonstige Tipps und Informationen

- Die beste Zeit für das Beobachten von Tieren ist frühmorgens oder in der Abenddämmerung.
- Tiere warnen einander vor Gefahren.
- Wildtiere wittern fremde Gerüche sofort – sie riechen 20'000 Mal besser als der Mensch.
- Rechtshänder drehen eher einen Kreis nach links und umgekehrt im Wald – beachtet dies bei der Markierung eures Weges und versucht dies abzugleichen.

Regeln im Wald

- Zerstört oder beschädigt keine Pflanzen.
- Verlasst Plätze im Wald, wie ihr sie vorgefunden habt (Gräser wieder aufrichten, Laub verteilen).